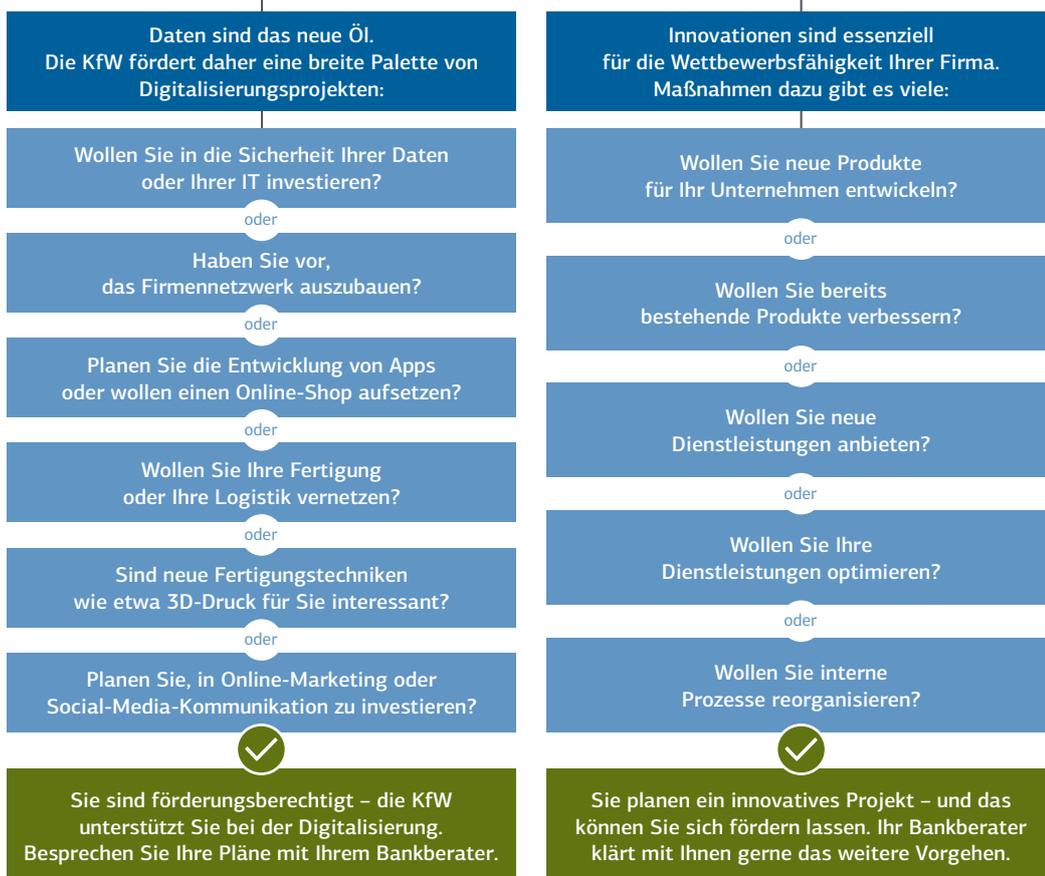


»» Ihre Checkliste für Digitalisierung und Innovation

Machen Sie Ihr Unternehmen fit fürs 21. Jahrhundert – und prüfen Sie, ob Sie sich dabei die günstigen KfW-Konditionen sichern können.

Wen wir fördern*



Ihr Unternehmen gehört leider nicht zur Gruppe derer, die wir mit unserem ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit fördern. Aber das bedeutet nicht, dass Sie auf Unterstützung verzichten müssen: Die KfW hat für viele Vorhaben eine passende Finanzierung im Angebot. Informieren Sie sich unter [kfw.de/unternehmen](https://www.kfw.de/unternehmen), oder sprechen Sie mit Ihrem Bankberater über Ihre Möglichkeiten.

Stand: 01.07.2022

Sie können die Finanzierung über den ERP-Digitalisierungs- und Innovationskredit nutzen.

Weiterführende Informationen finden Sie unter [kfw.de/380](https://www.kfw.de/380)
Fragen beantwortet Ihnen auch gerne Ihr Bankberater.



Schon gewusst? Mit dem Kredit der KfW können Sie sich auch die Betriebsmittel finanzieren lassen, die Sie für Ihre Pläne benötigen. Darunter fallen sogenannte weiche Kosten wie etwa die Aufwände für Personal, Reisen, Marketing, Beratung oder Maßnahmen zur Qualitätssicherung von Forschungsprojekten.



Sie können die Fördermittel natürlich auch nutzen, um bezogen auf Ihr förderwürdiges Vorhaben klassische Investitionen zu tätigen, also neue Maschinen, Betriebsgeräte oder Produktionssysteme anzuschaffen oder Ihre betriebliche Infrastruktur im Allgemeinen auszubauen.



Wird Ihre Kostenkalkulation zu kompliziert, können Sie Ihren Förderbedarf auch vereinfacht errechnen: Sie lassen Betriebsmittel und Investitionen außen vor und veranschlagen zur Ermittlung Ihres Kreditbedarfs max. 200 % der tatsächlich anfallenden vorhabensbezogenen Personalkosten.

Ihr Finanzierungspartner